



UŽSIENIO KALBA (VOKIEČIŲ)

KALBĖJIMO ĮSKAITOS UŽDUOTYS

Pirmajam poros mokiniui (A)

2012 m. balandžio 6 d. (antroji įskaitos diena)

PAAIŠKINIMAI

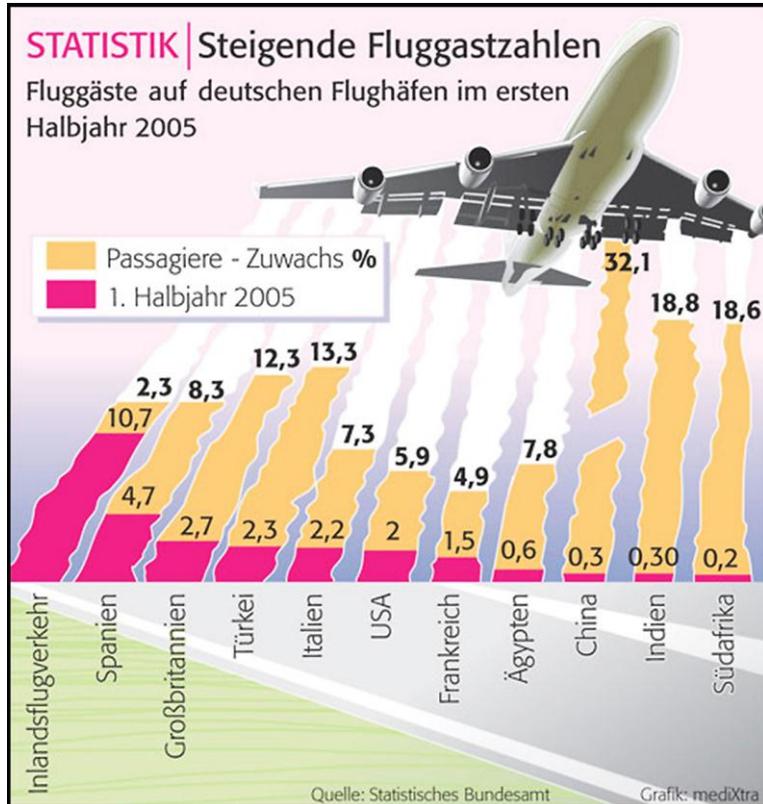
- Kalbėjimo įskaitos užduočių skaičius, skiriamas vienai vertinimo grupei, – 4 mokinio A įskaitos bilietų rinkiniai ir 4 mokinio B įskaitos bilietų rinkiniai.
- Kiekviename įskaitos bilietų rinkinyje yra po 8 bilietus, todėl ruošimosi patalpoje turi būti paruoštos 8 kortelės su bilietų numeriais (9–16).
- Ruošimosi patalpoje vienu metu ruošiasi 1 mokinių pora: mokinys A ir mokinys B. Abu mokiniai ruošiasi atskirai, nebendraudami tarpusavyje. Ruošimosi laikas – 15 min. Baigę ruoštis, mokiniai pasiima ruošimosi lapus, įskaitos bilietų rinkinius palieka ruošimosi patalpoje, o atsakinėjimo patalpoje gauna tokius pačius įskaitos bilietų rinkinius.
- Atsakinėjimo patalpoje turi būti 3 įskaitos bilietų rinkiniai A ir 3 įskaitos bilietų rinkiniai B: po vieną egzaminuotojui, vertintojui ir mokinių porai.
- Mokinių atsakinėjimą organizuoja egzaminuotojas tokiu būdu: pirmiausia paprašo mokinių prisistatyti, paduoda jiems atitinkamus kalbėjimo įskaitos bilietų rinkinius ir paprašo mokinį A atlikti pirmąją užduotį. Po to pirmąją užduotį atlieka mokinys B. Antrąją užduotį abu mokiniai atlieka kartu. Egzaminuotojas atsakinėjančių mokinių pokalbyje nedalyvauja, bet prireikus gali paraginti kalbėti.
- Mokinio kalbėjimas vertinamas vadovaujantis Užsienio kalbos įskaitos programoje pateikta kalbėjimo vertinimo lentelė. Vertintojas įvertinimą užrašo kalbėjimo vertinimo lape, kurio forma įdėta duomenų perdavimo sistemoje KELTAS.

9 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (3–4 Minuten)

Sprechen Sie zum Thema „Verkehr“. Die folgende Grafik wird Ihnen helfen.



<http://www.infografikdienst.de>

Berichten Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen finden Sie in der Grafik?
- Welche Verkehrsmittel bevorzugen die Litauer?
- Können Sie sich heutzutage das Leben ohne Flugzeuge vorstellen?
- Welche Verkehrsmittel bevorzugen Sie?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie lesen gern Zeitungen und Magazine, sowohl litauische als auch ausländische, weil Sie sich für das Neueste in der Welt interessieren. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass man viel mehr aus dem Internet erfahren kann. Außerdem kostet es kein Geld und man findet alle Informationen schneller.

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Widersprechen Sie Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie, sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

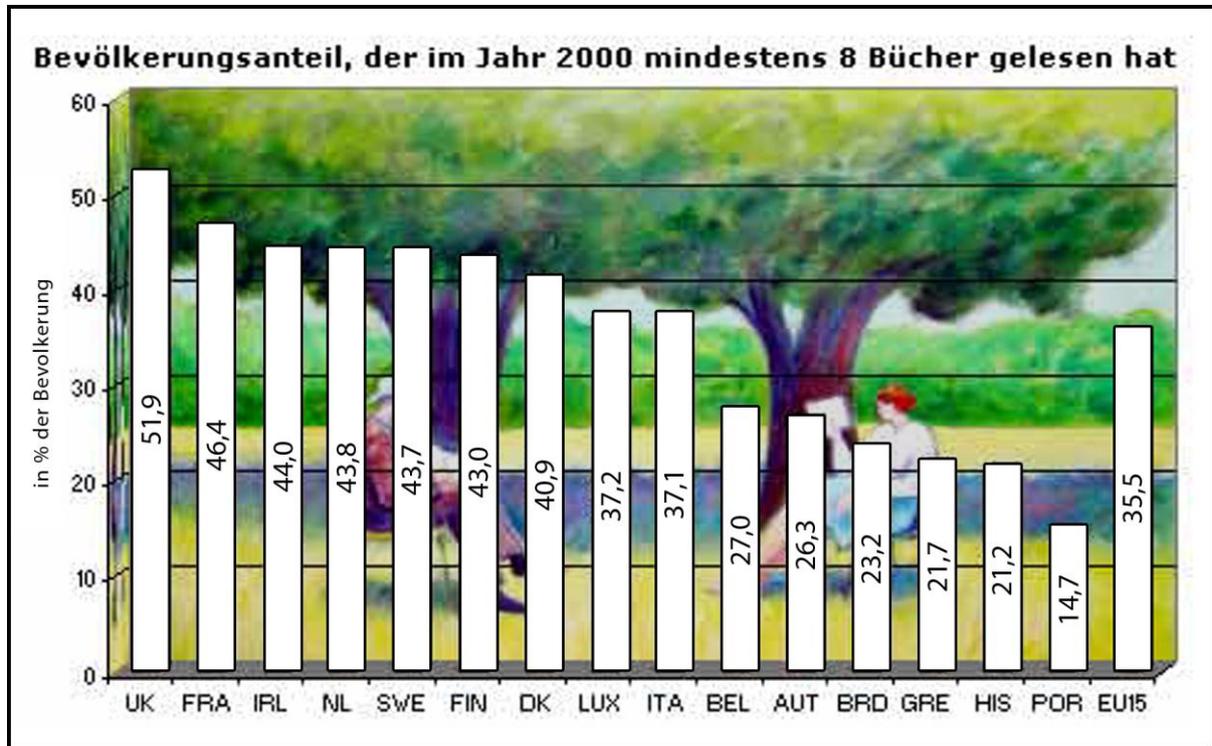
Sie fangen das Gespräch an.

10 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (3–4 Minuten)

Sprechen Sie zum Thema „Lesen“. Die folgende Grafik wird Ihnen helfen.



<http://www.lesen.tsn.at>

Berichten Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen über die Leser in Europa finden Sie in der Grafik?
- Wie ist die Situation in Litauen? Vergleichen Sie.
- Lesen die litauischen Jugendlichen viel? Welche Bücher sind populär?
- Lesen Sie viel? Warum?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie wollen im Sommer in die Türkei oder ein anderes Land im Süden verreisen. Für Sie ist es wichtig, das fremde Land und Kultur sowie Menschen kennen zu lernen. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass das Meer und gutes Wetter am wichtigsten sind, weil er/sie sich einfach erholen und entspannen will.

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Widersprechen Sie Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie, sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

Sie fangen das Gespräch an.

11 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (3–4 Minuten)

Sprechen Sie zum Thema „Wohnen“. Die folgende Grafik wird Ihnen helfen.



<http://www.infografikdienst.de>

Berichten Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen über das Wohnen finden Sie in der Grafik?
- Wie ist die Situation in Litauen?
- Wo wohnen Sie jetzt?
- Wie möchten Sie wohnen? Warum?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie schlagen Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin vor, in einen Zoo zu gehen. Sie finden interessant, exotische Tierarten zu sehen, die in Ihrem Land nicht leben. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin ist dagegen, weil in Zoos Tiere gequält und schlecht gepflegt werden. Außerdem fühlen sich die Tiere in Zoos schlecht, weil sie zu wenig Raum haben.

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Fragen Sie Ihren Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin nach seiner/ihrer Meinung.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie, sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

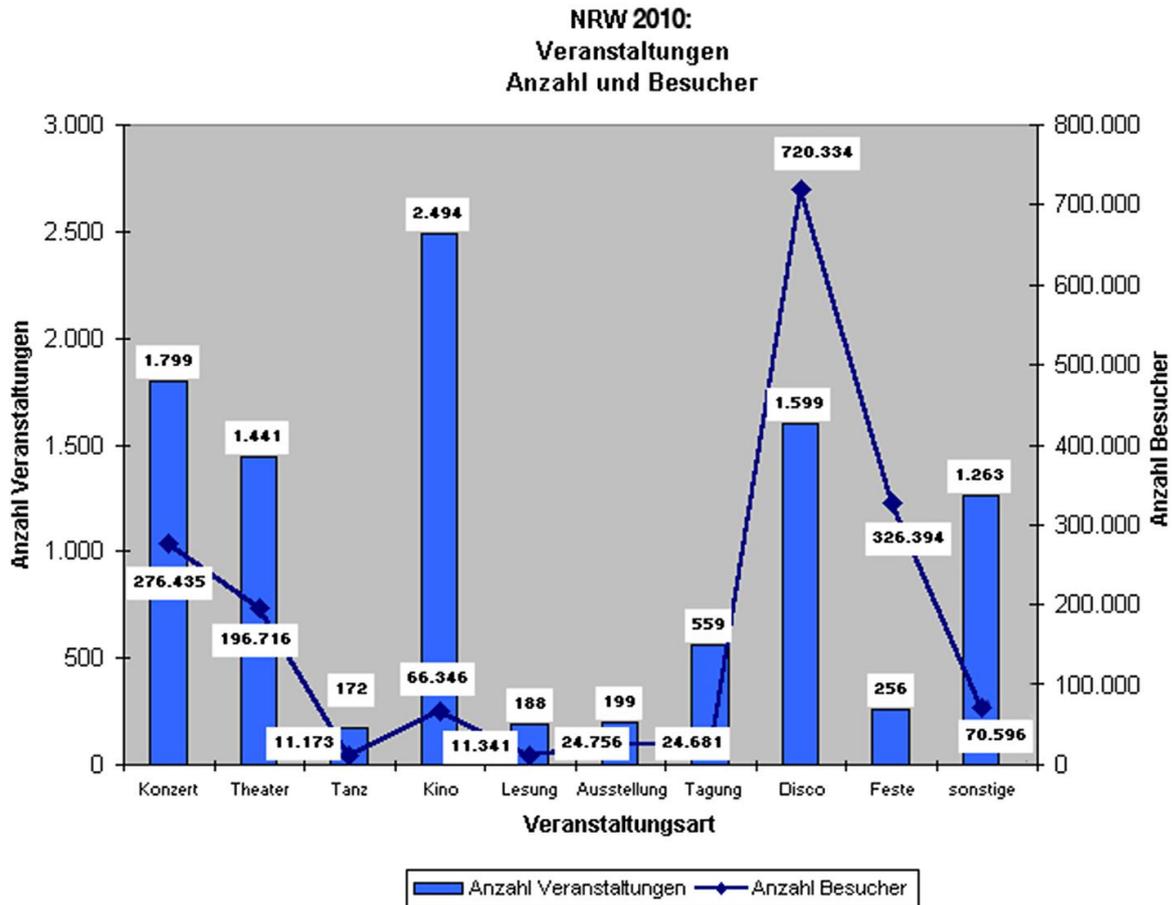
Sie fangen das Gespräch an.

12 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (3–4 Minuten)

Sprechen Sie zum Thema „Freizeit“. Die folgende Grafik wird Ihnen helfen.



<http://inhalt.soziokultur-nrw.de>

Berichten Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen über die Freizeit der Deutschen finden Sie in der Grafik?
- Wohin gehen die Litauer gerne in der Freizeit?
- Wie verbringen Sie persönlich Ihre Freizeit?
- Möchten Sie mehr Freizeit haben? Warum?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie verstehen sich gut mit Ihrer Familie und unternehmen gern etwas mit Ihren Nächsten. Sie gehen mit ihnen spazieren oder sogar ins Kino. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin verbringt lieber die Freizeit mit den Freunden, weil Eltern oft einfach stören und es mit ihnen langweilig ist.

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Widersprechen Sie Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie, sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

Sie fangen das Gespräch an.

13 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (3–4 Minuten)

Sprechen Sie zum Thema „Ernährung“. Die folgende Grafik wird Ihnen helfen.



<http://www.infografikdienst.de>

Berichten Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen finden Sie in der Grafik?
- Welche Lebensmittel würden Sie als gesund bezeichnen?
- Ernähren sich die Litauer gesund?
- Wo und was essen Sie gerne?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie erwarten einen ausländischen Gast zu Besuch und reden mit Ihrem Freund darüber, womit Sie Ihren Gast bewirten könnten. Sie sind der Meinung, dass die Speisen eher international sein sollen, weil man nicht wissen kann, ob eine Nationalspeise dem Gast schmecken wird. Ihr Partner/Ihre Partnerin ist dafür, dass es für den Gast doch interessant wäre, etwas aus der Nationalküche zu kosten.

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Fragen Sie Ihren Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin nach seiner/ihrer Meinung.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie, sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

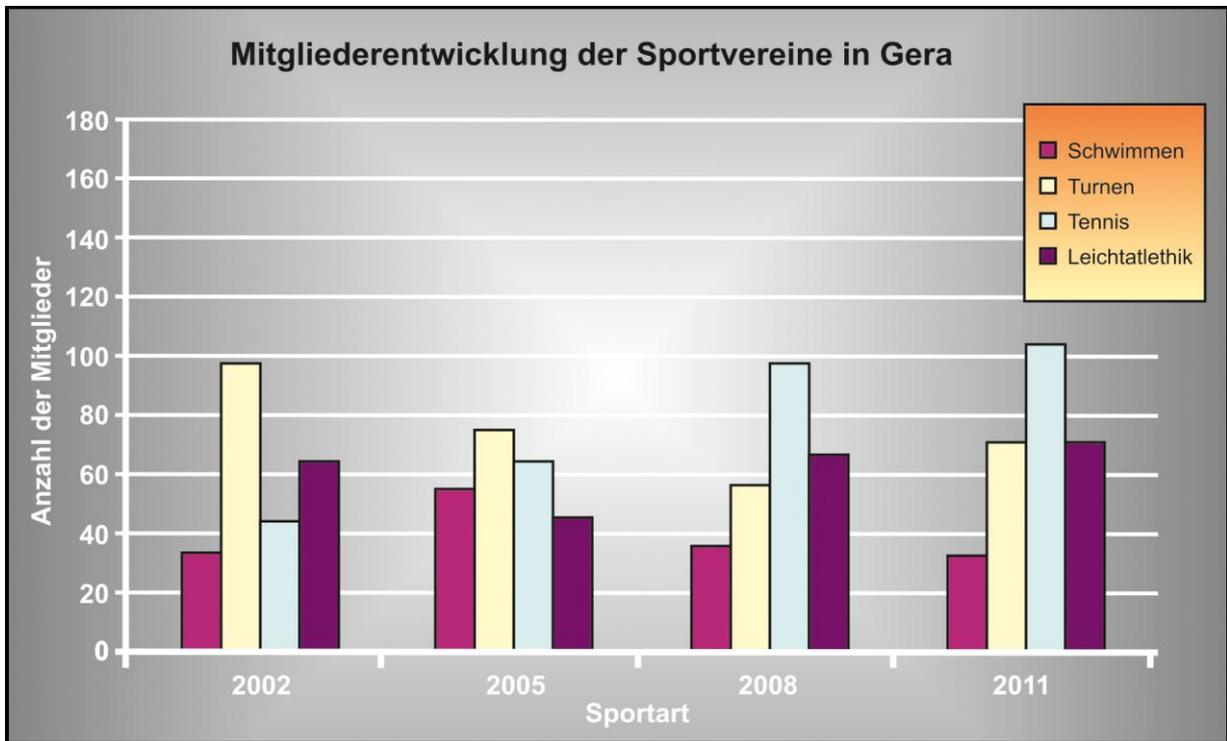
Sie fangen das Gespräch an.

14 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (3–4 Minuten)

Sprechen Sie zum Thema „Sport“. Die folgende Grafik wird Ihnen helfen.



<http://lehrerfortbildung-bw.de>

Berichten Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen finden Sie in der Grafik?
- Welche Sportarten sind in Litauen populär?
- Erzählen Sie über einen berühmten Sportler.
- Ist Sport für Sie wichtig? Warum?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie wollen nach dem Abitur an einer Universität studieren, denn Sie haben schon ein Lieblingsfach. Außerdem sind Sie der Meinung, dass wenn man nach dem Abitur nicht gleich studiert, verliert man später die Lust. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass man vor dem Studium ein paar Jahre arbeiten, reisen oder sogar ein Freiwilliges Soziales Jahr machen sollte. Auf dieser Weise kann man auch ein interessantes Gebiet für das Studium finden.

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Fragen Sie Ihren Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin nach seiner/ihrer Meinung.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie, sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

Sie fangen das Gespräch an.

15 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (3–4 Minuten)

Sprechen Sie zum Thema „Computerspiele“. Die folgende Grafik wird Ihnen helfen.



<http://www.welt.de>

Berichten Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen finden Sie in der Grafik?
- Sind Computerspiele in Litauen populär?
- Wie finden Sie Gesellschaftsspiele, z. B. „Monopoly“?
- Spielen Sie gern? Warum?

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie sind der Meinung, dass man im Leben möglichst viele Fremdsprachen beherrschen sollte, denn die Sprachen öffnen alle Tore zur Welt. Außerdem hat man dann auch bessere Berufsmöglichkeiten. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint, dass eine Fremdsprache nur dann wichtig sei, wenn man reist oder im Ausland studieren will.

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Fragen Sie Ihren Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin nach seiner/ihrer Meinung.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie, sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

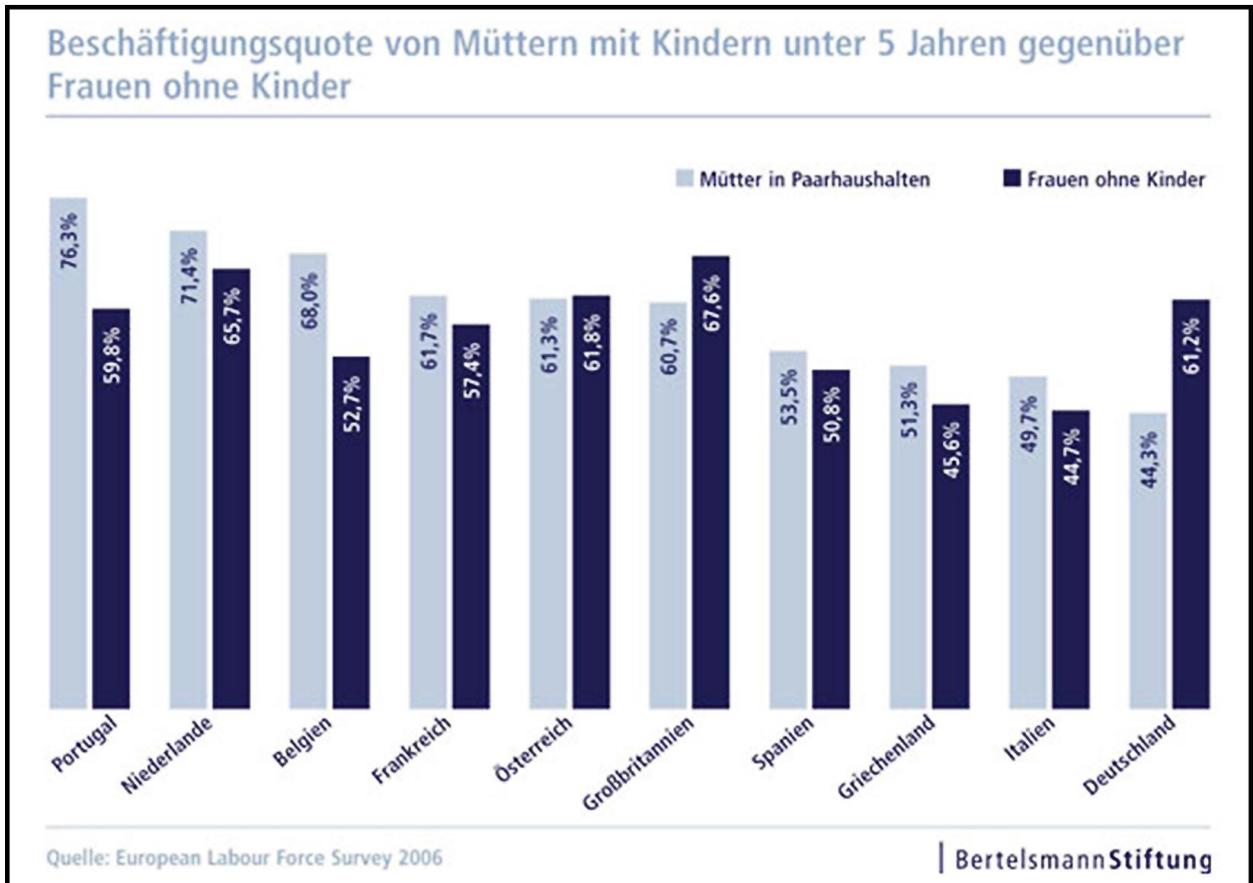
Sie fangen das Gespräch an.

16 A

Stellen Sie sich bitte kurz vor (Vorname, Familienname, Alter).

1. Aufgabe (3–4 Minuten)

Sprechen Sie zum Thema „Familie“. Die folgende Grafik wird Ihnen helfen.



<http://www.bertelsmann-stiftung.de>

Berichten Sie darüber nach folgenden Punkten:

- Welche Informationen finden Sie in der Grafik?
- Wie ist die Situation in Litauen?
- Kann man Familie und Karriere verbinden? Begründen Sie Ihre Meinung.
- Berichten Sie über Ihre Zukunftspläne.

2. Aufgabe (4–5 Minuten)

Sie wollen in den Ferien verreisen. Sie sind der Meinung, dass es am schönsten irgendwo in einem fremden Land wäre, denn im eigenen Land gibt es wenig Sehenswertes. Ihr Gesprächspartner/Ihre Gesprächspartnerin meint aber, dass auch das Heimatland schön ist, denn die Natur ist wunderschön und es gibt viele Sehenswürdigkeiten.

- Drücken Sie Ihre Meinung aus und begründen Sie sie.
- Widersprechen Sie Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin.
- Gehen Sie auf seine/ihre Argumente ein.
- Versuchen Sie, sich mit Ihrem Gesprächspartner/Ihrer Gesprächspartnerin zu einigen.

Sie fangen das Gespräch an.